



# REGELWERK 2023

Gültig vom: 16.07.2023

Stand: V8.2

## Inhaltsverzeichnis:

<b>Regelwerk</b>	<b>- 3 -</b>
<i>Artikel 1 – Allgemeine Vorschriften</i>	- 3 -
1. <i>Versicherung</i>	- 3 -
2. <i>Verantwortung</i>	- 3 -
3. <i>Hilfsbereitschaft</i>	- 3 -
<i>Artikel 2 – Fairplay</i>	- 3 -
1. <i>Fairplay</i>	- 3 -
<i>Artikel 3 – Wettkampfleitung</i>	- 3 -
1. <i>Wettkampfleitung</i>	- 3 -
a. <i>zwei Schiedsrichtern</i>	- 3 -
b. <i>zwei Zeitnehmern</i>	- 3 -
c. <i>einem Starter</i>	- 3 -
2. <i>Entscheidungen der Wettkampfleitung</i>	- 3 -
3. <i>Videobeweis</i>	- 4 -
4. <i>Unparteilichkeit</i>	- 4 -
<i>Artikel 4 – Wettkampfbedingungen</i>	- 4 -
1. <i>Alter der Starter</i>	- 4 -
2. <i>Material</i>	- 4 -
3. <i>mehrere Motorsägen</i>	- 4 -
4. <i>berauschende Mittel</i>	- 4 -
5. <i>Wettkampfbekleidung</i>	- 5 -
a. <i>Schnittschutzhose</i>	- 5 -
b. <i>lange Hose</i>	- 5 -
c. <i>Arbeitsschuhe</i>	- 5 -
d. <i>Gehörschutz</i>	- 5 -
e. <i>Arbeitsschutzhandschuhe</i>	- 5 -
f. <i>Schutzbrille</i>	- 5 -
<i>Artikel 5 – Wettkampf</i>	- 5 -
1. <i>allgemeine Definition</i>	- 5 -
2. <i>Mithelfer</i>	- 5 -
3. <i>Reparaturen</i>	- 5 -
4. <i>Wechsel des Sportgerätes</i>	- 5 -
5. <i>Startzeichen</i>	- 6 -
6. <i>Holz</i>	- 6 -
7. <i>Disziplinen</i>	- 6 -
a. <i>Standing Cookies Saw (Cookies schneiden am stehenden Stamm)</i>	- 6 -
b. <i>Lying Wood (Entästen)</i>	- 6 -
c. <i>Speed Wood (Holzrollen vierteln)</i>	- 7 -
d. <i>Holz rücken</i>	- 7 -
e. <i>Stock Saw (Cookies liegend schneiden)</i>	- 7 -
f. <i>Standing Block Chop (stehend hacken)</i>	- 8 -
8. <i>Strafsekunden</i>	- 8 -
a. <i>Standing Cookies Saw (Cookies schneiden am stehenden Stamm)</i>	- 8 -
b. <i>Lying Wood (Entästen)</i>	- 8 -
c. <i>Speed Wood (Holzrollen vierteln)</i>	- 8 -
d. <i>Holz rücken</i>	- 9 -
e. <i>Stock Saw (Cookies liegend schneiden)</i>	- 9 -
f. <i>Standing Block Chop (stehend hacken)</i>	- 9 -
9. <i>Zeitwertung</i>	- 9 -

Das Regelwerk ist gültig ab Sonntag, den 16.07.2023.

## Regelwerk

### Artikel 1 – Allgemeine Vorschriften

#### 1. Versicherung

Jeder Starter und Helfer (Bühnencrew, Kampfrichter, usw.) muss im Besitz einer Haftpflichtversicherung gegenüber Dritten sein.

#### 2. Verantwortung

Es liegt in der alleinigen Verantwortung des Starters zu entscheiden, ob er die Wettkampfgeräte in der Praxis beherrscht. Er hat für einen guten und sicheren Zustand seiner Wettkampfgeräte zu sorgen.

#### 3. Hilfsbereitschaft

Jeder Starter und Helfer ist dazu verpflichtet, gegebenenfalls Hilfe zu leisten.

### Artikel 2 – Fairplay

#### 1. Fairplay

Sämtliche Regeln müssen im Sinne des Fairplays betrachtet werden.

### Artikel 3 – Wettkampfleitung

#### 1. Wettkampfleitung

Die Wettkampfleitung setzt sich zusammen aus:

##### a. *zwei Schiedsrichtern*

Jeder Schiedsrichter ist für einen der zwei Stands verantwortlich. Er kontrolliert ob die Disziplin ordnungsgemäß und im Sinne des Fairplays absolviert wurde. Nur er kann Strafsekunden bzw. Disqualifikationen aussprechen.

##### b. *zwei Zeitnehmern*

Jeder Zeitnehmer ist für einen der zwei Stands verantwortlich. Die Zeit des Starts wird gleichzeitig ausgelöst und gestoppt wird sie individuell. Die Zeitnehmer sind auch für die Eintragung der Zeiten und die ausgesprochenen Strafsekunden der Schiedsrichter verantwortlich.

##### c. *einem Starter*

Dieser startet die Disziplinen für alle zwei Stands mit einer Startpistole zugleich.

#### 2. Entscheidungen der Wettkampfleitung

Die Entscheidungen der Wettkampfleitung sind für alle Starter, Helfer und Zuschauer verbindlich.

### 3. Videobeweis

Sollte die Zeitnahme durch einen Wettkämpfer bezweifelt werden, kann dieser einmalig einen Videobeweis beantragen. Wenn die Abweichung vorher gestoppten Zeit und die des Videobeweises über eine Sekunde auseinanderliegen, wird die Zeit verändert. Wenn die Abweichung unter einer Sekunde liegt, wird die alte Zeit beibehalten.

### 4. Unparteilichkeit

Die Mitglieder der Wettkampfleitung dürfen einem Teilnehmer während der Wettkämpfe nicht helfen, es sei denn, er befindet sich in Gefahr oder bildet eine Gefahr gegen Dritte.

## Artikel 4 – Wettkampfbedingungen

### 1. Alter der Starter

Jeder einzelne Starter muss am Wettkampftag mindestens das 18. Lebensjahr vollendet haben.

### 2. Material

Jeder Starter muss seine eigenen Kettensägen am Wettkampftag verwenden. Diese Kettensäge darf bei allen Disziplinen nicht mehr als **3,0 kW** (4,1 PS) haben und sollte eine Wechselkette besitzen. Sollte es triftige Gründe geben, seine Motorsäge mit einem anderen Starter zu tauschen, muss dies vorher den Schiedsrichtern gemeldet werden. Diese entscheiden dann, ob der Sägentausch gestattet wird oder nicht. Alle verwendeten Motorkettensägen werden ausschließlich mit Benzol- und Schwefelfreiem Sonderkraftstoff getankt und benutzt.

Die Oxenkopf Wettkampf Axt für die Disziplin Standing Block Chop sowie die Fiskars Axt für die Disziplin Speed Wood werden vom Veranstalter gestellt. Wer eigenes Material der gleichen Klassen verwenden möchte, muss dies bei der technischen Abnahme anmelden.

### 3. mehrere Motorsägen

Wenn ein Wettkämpfer mit mehreren Motorsägen an diesem Event teilnehmen möchte, muss er diese am Beginn des Wettkampftages bei der Wettkampfleitung anmelden. Die Anzahl der Kettensägen beschränkt sich auf 3.

### 4. berauschende Mittel

Berauschend wirkende Mittel wie Alkohol, Nikotin, Drogen und ähnlich wirkende Medikamente sind vor und während dem Wettkampf verboten. Ebenso verboten sind leistungssteigernde Dopingmittel. Bei Nichtbeachtung wird der Starter vom Wettkampf disqualifiziert.

## 5. Wettkampfbekleidung

Vor jedem Start wird von den Schiedsrichtern die Vollständigkeit der Schutzausrüstung überprüft. Die Verantwortlichkeit zur Überprüfung der Funktionstüchtigkeit der gesamten Schutzausrüstung liegt beim Wettkämpfer.

Die Wettkampfbekleidung bei jedem Wettkämpfer besteht aus:

a. *Schnittschutzhose*

Die Schnittschutzhose ist bei allen Disziplinen zu tragen, bei denen mit einer Motorkettensäge gearbeitet wird.

b. *lange Hose*

Die lange Hose ist zu tragen bei Disziplinen, bei denen man nicht mit der Motorkettensäge arbeitet und die Schnittschutzhose nicht tragen möchte.

c. *Arbeitsschuhe*

Bei allen Disziplinen hat jeder Wettkämpfer Arbeitssicherheitsschuhe, welche mindestens der Schutzklasse 1 entsprechen, zu tragen.

d. *Gehörschutz*

Der Gehörschutz ist bei allen Disziplinen zu tragen, bei denen mit einer Motorkettensäge gearbeitet wird.

e. *Arbeitsschutzhandschuhe*

Griffige Arbeitsschutzhandschuhe sind bei folgenden Disziplinen zu tragen: Standing Cookies Saw, Lying Wood, Stock Saw.

f. *Schutzbrille*

Die Schutzbrille ist bei allen Disziplinen zu tragen, bei denen mit einer Axt oder einer Motorkettensäge hantiert wird.

## Artikel 5 – Wettkampf

### 1. allgemeine Definition

Ereignis, bei dem mehrere interessierte Holzsportler gegeneinander antreten um den besten Starter zu ermitteln.

### 2. Mithelfer

Es ist grundsätzlich untersagt, den Wettbewerb zu zweit zu bestreiten. Jeder Wettkämpfer ist auf der Bühne auf sich allein gestellt.

### 3. Reparaturen

Wenn während des Wettkampfes ein Sportgerät ausfällt, kann es eigenhändig repariert werden. Hierbei dürfen sich die Wettkämpfer untereinander helfen.

### 4. Wechsel des Sportgerätes

Starter dürfen ihre Sportgeräte während des Wettkampfes nicht mit anderen tauschen (außer siehe 4.2.). Wenn die Motorkettensäge defekt ist und sich nicht mehr reparieren lässt, kann mit der Wettkampfleitung über einen eventuellen Tausch mit anderen Wettkämpfern verhandelt werden.

## 5. Startzeichen

Der Start jeder Disziplin wird mindestens 10 Sekunden vorher angekündigt. Danach gibt es ein 5 Sekunden Signal und anschließend wird die Disziplin durch eine Startpistole gestartet.

### **Ablauf für Motorkettensägen-Disziplinen:**

1. „Now, you have ten seconds to warm up your saw.“ (Jetzt hat der Wettkämpfer zehn Sekunden Zeit seine Motorkettensäge warmlaufen zu lassen)
2. „five seconds“ (noch fünf Sekunden)
3. „hands on the wood“ (Hände auf das Holz)
4. „get set“ (fertigmachen)
5. Startschuss

### **Ablauf für nicht-Motorkettensägen-Disziplinen:**

1. „hands on the wood“ (Hände auf das Holz)
2. „get set“ (fertigmachen)
3. Startschuss

## 6. Holz

Als Wettkampf Holz wird ausschließlich Pappel und Kiefer verwendet. Holz ist ein Naturprodukt und kann nicht immer zu 100% gleich gewachsen sein. Darum wird das Holz zufällig den jeweiligen Wettkämpfern zugeteilt.

## 7. Disziplinen

### *a. Standing Cookies Saw (Cookies schneiden am stehenden Stamm)*

Hier müssen von einem stehenden, unbefestigtem Stamm 3 Scheiben innerhalb von 12 cm geschnitten werden. Dabei müssen die Scheiben alle übereinander liegen bleiben.

Gestartet wird mit angebremsster, laufender Säge auf dem Boden und Händen auf dem stehenden Holzblock. (Fingerspitzen an der Markierung auf der Stammmitte.) Die Disziplin ist beendet, sobald der dritte Schnitt durch das Holz vollendet wurde.

### *b. Lying Wood (Entästen)*

Hier muss ein 4-5 m langer Holzstamm entastet werden. Bei dem Vorgang darf **nicht** zuerst die komplette rechte, dann die obere und dann die komplette linke Seite entastet werden (auch nicht in anderer Reihenfolge). Der Wettkämpfer muss mit der Säge zuerst den linken Ast dann den mittleren Ast und zum Schluss den oberen Ast entfernen. Man kann ebenfalls links und rechts vertauschen.

Gestartet wird mit angebremsster, laufender Säge auf dem Boden und die Hände auf dem Holzstamm (Fingerspitzen an der Markierung). Die Disziplin ist beendet, sobald der letzte Ast abgetrennt ist.

c. *Speed Wood (Holzrollen vierteln)*

Bei dieser Disziplin müssen 4 Holzrollen mit einer Axt geviertelt werden. Die 4 Holzrollen stehen auf der Bühnenkante und die Axt liegt vor der Bühne auf dem Hackklotz. Die gehackten Scheite müssen am Ende alle in die dafür vorgesehene Schubkarre gelegt sein. Gestartet wird aus der Bühnentür heraus. Die Disziplin ist beendet, sobald an der Bühnentür abgeschlagen wurde.

d. *Holz rücken*

Bei dieser Disziplin liegt ein ca. 3m langer Holzstamm (max. 40cm Durchmesser) einseitig auf einem Holzpolter. Dieser Holzpolter ist mit einer Kerbe versehen, sodass der obere Stamm in der Kuhle liegt. Der obere Stamm hat außerdem eine Seite, welche plan angeschnitten ist. Des weiteren ist eine Forstkette mit Karabiner (auf der Bühne) und ein Seil (in Zugrichtung) bereitgelegt.

Gestartet wird die Disziplin mit laufender Säge auf dem Boden, und den Händen auf dem Holz (Fingerspitzen an der Markierung). Nach dem Startsignal wird ein Cookie von dem schräg auf dem Holzpolter liegenden Stamm abgesägt. Der Schnitt muss zweigeteilt stattfinden. Die obere Hälfte des Stammes wird eingesägt (bis zur Stammmitte – markiert durch Sprühfarbe auf dem Hirnholz) gefolgt von der unteren Seite (Reihenfolge der Schnitte ist frei wählbar). Die Holzscheibe darf maximal 3 cm breit sein und die zwei Schnitte müssen sich exakt treffen. Nachdem der Cookie gefallen ist, wird die Säge angebremst und ausgeschaltet (erst nach dem Einlegen der Kettenbremse dürfen beide Hände von der Kettensäge gelöst werden). Die Kettensäge muss auf dem Boden abgestellt werden (nicht fallen lassen). Danach holt der Wettkämpfer die Forstkette und schlägt diese an dem schräg liegenden Holzstamm zwischen Holzpolter und langem Stammende an. Danach wird die Kette in das bereitliegende Seil eingehängt (mit dem Karabiner). Im Anschluss läuft der Wettkämpfer zum Seilende und zieht vorsichtig (innerhalb der Endmarkierung), sodass der Stamm aus der Kerbe im Holzpolter herauskommt, sich um 90 Grad dreht und die Plane Seite des Stammes auf dem Holzpolter liegen bleibt. Die Disziplin ist beendet, sobald der Wettkämpfer an der Bühnentür abgeschlagen hat.

e. *Stock Saw (Cookies liegend schneiden)*

Hier müssen innerhalb von 12 cm drei vollständige Holzscheiben von einem horizontal befestigten Stamm (max. 40cm Durchmesser) geschnitten werden. Gestartet wird mit angebremsster, laufender Kettensäge auf dem Boden. Die Hände sind oben, mittig auf dem Holzstamm (Fingerspitzen an der Markierung). Nach dem Startschuss wird die Kettensäge aufgenommen, die Kettenbremse gelöst und der erste Cookie von oben nach unten abgetrennt. Der zweite Cookie wird mit der auslaufen Seite der Kette von unten nach oben geschnitten und der dritte Cookie wird wieder von oben nach unten gesägt. Die Zeit wird gestoppt, sobald der dritte Cookie gefallen ist. Danach ist die Kettenbremse einzulegen und die Säge auszuschalten.

f. *Standing Block Chop (stehend hacken)*

Hier muss ein stehender in einer Höhe von 50-150 cm befestigter Holzstamm mit einer eigenen Axt (oder einer gestellt durch das Sagar Woodsports Team – Ochsenkopf Wettkampfaxt 3,2kg) durchtrennt werden. Der Stamm darf den Durchmesser von 30cm an der zu hackenden Stelle nicht überschreiten. Die Zeit wird gestartet nach dem das Startsignal ertönt ist. Gestartet wird mit der Axt in der Hand an dem Holzstamm angelegt oder in der Luft. Die Axt darf erst nach dem Start- Ton den Holzstamm berühren, um mit dem durchtrennen zu beginnen. Die Zeit wird gestoppt nach dem der Stamm vollständig durchtrennt ist.

8. **Strafsekunden**

a. *Standing Cookies Saw (Cookies schneiden am stehenden Stamm)*

<b>Vergehen</b>	<b>Strafe</b>
ein Cookie fällt herunter und bleibt nicht oben auf dem Stamm liegen	2s
12cm Breitenmarkierung wurde angeschnitten (ist nicht mehr vollständig erkennbar)	4s
Frühstart (bis zu einer Sekunde)	4s
Frühstart (über einer Sekunde)	Abbruch der Disziplin

b. *Lying Wood (Entästen)*

<b>Vergehen</b>	<b>Strafe</b>
ein Ast ist nicht bündig am Stamm abgetrennt (mehr als 1cm Überstand)	2s
der Stamm wurde an einer Stelle eingesägt	2s
Frühstart (bis zu einer Sekunde)	4s
Frühstart (über einer Sekunde)	Abbruch der Disziplin

c. *Speed Wood (Holzrollen vierteln)*

<b>Vergehen</b>	<b>Strafe</b>
ein Holzsplitter fehlt in der Schubkarre	4s
die Axt wird nicht mit beiden Händen geführt (beim Hacken) oder es wird über den Kopf hinweg mit der Axt ausgeholt	10s
Frühstart (bis zu einer Sekunde)	4s
Frühstart (über einer Sekunde)	Abbruch der Disziplin



d. *Holz rücken*

<b>Vergehen</b>	<b>Strafe</b>
Schnitte des abgetrennten Cookies treffen sich nicht exakt (Abweichung größer als 1cm)	2s
Säge wurde nicht angebremst abgestellt oder Kettenbremse wurde nicht korrekt betätigt (erst nach dem Anbremsen dürfen die Hände von der Säge gelöst werden → Anbremsen mit Handgelenk der vorderen Hand)	10s
Säge ist nicht ausgeschaltet abgestellt	2s
rückwärts zum Seil laufen	10s
oberer Stamm nach Zug nicht korrekt auf oberem Holzpolter positioniert	10s
nicht am Seilende ziehen	10s
Frühstart (bis zu einer Sekunde)	4s
Frühstart (über einer Sekunde)	Abbruch der Disziplin

e. *Stock Saw (Cookies liegend schneiden)*

<b>Vergehen</b>	<b>Strafe</b>
unvollständiger oder beschädigter Cookie	2s
12cm Breitenmarkierung wurde angeschnitten (ist nicht mehr vollständig erkennbar)	4s
Frühstart (bis zu einer Sekunde)	4s
Frühstart (über einer Sekunde)	Abbruch der Disziplin

f. *Standing Block Chop (stehend hacken)*

<b>Vergehen</b>	<b>Strafe</b>
Axt berührt den Stand (pro Berührung)	10s
Frühstart (bis zu einer Sekunde)	4s
Frühstart (über einer Sekunde)	Abbruch der Disziplin

9. **Zeitwertung**

Die Zeiten jeder Disziplin eines Wettkämpfers zuzüglich seiner Strafsekunden werden addiert. Wer am Ende des Tages die geringste Zeit gebraucht hat, um alle Disziplinen zu absolvieren ist Gewinner des Events.